

## FAST Klebemörtel für EPS Dämmplatten "NORMAL S"



### PRODUKTBESCHREIBUNG

Der Klebemörtel eignet sich ausgezeichnet zum Verkleben von Polystyrolplatten (mit und ohne Graphitzusatz) auf diversen Untergründen Innen und Außen. Zulässige Untergründe: Beton, Hohlstein, Ziegel, Zement-, Zementkalkputze und ähnlichem.

### ANWENDUNGSBEREICH

Dank seiner Eigenschaften eignet sich FAST NORMAL S ausgezeichnet zum Verkleben von Polystyrolplatten auf diversen Untergründen innen und außen, d.h. Beton, Hohlstein, Ziegel, Zement-, Zementkalkputze u. ä.

### EIGENSCHAFTEN

Der Klebemörtel FAST NORMAL S ist ein trockenes Mineralgemisch mit synthetischen Polymeren modifiziert, von erhöhter Elastizität, frostsicher und wasserdicht.

### VORBEREITUNG

Der Untergrund muss glatt, fest, trocken und frei von Verunreinigungen sein, die die Haftfähigkeit des Mörtels beeinträchtigen, wie Staub, Kalk, Fett oder Reste alter Farbanstriche. Um die Haftfähigkeit zu erhöhen und um Staub zu entfernen, sollten die Oberflächen mit FAST GRUNT U oder FAST GRUNT G grundiert werden.

### GEBRAUCH

Den Sackinhalt in einen Behälter mit ca. 5,5 l Wasser einstreuen und zu einer gleichmäßigen, klumpenfreien Masse anrühren. Nach ca. 10 Minuten Ruhezeit direkt vor dem Einsatz nochmals gut verrühren (kein Wasser hinzugeben). Auf diese Weise angerührten Mörtel innerhalb von 2,5 bis 3 Stunden verarbeiten. Den Klebemörtel während der Arbeit alle halbe Stunde umrühren. Der richtig vorbereitete Klebemörtel kann auf Polystyrolplatten auf zwei Arten aufgetragen werden. Im Falle der Dämmung von ebenen, verputzten Flächen kann die Klebermasse auf die Platten dünn-schichtig mit einem Zahnreibebrett mit quadratischen Zähnen von 8 bis 10 mm, aufgetragen werden. Im Falle einer nicht verputzten Mauerwand den Mörtel auf Polystyrolplatten mit der „Streifen- und Punkt-methode“ auftragen, d.h. mit einer Kelle auf den Plattenrändern in Streifenform von 3 bis 4 cm Breite und auf der Restfläche in Form von 3 bis 8 Häufchen.

Die Häufchengröße entsprechend ihrer Anzahl wählen. Darauf achten, dass die Klebermenge mindestens 40 % der Polystyrolplatte bedeckt. Richtig aufgetragene Streifen sind vom Rand so weit entfernt, dass der Klebemörtel nach dem Andrücken der Platte nicht an ihren Konturen herausläuft. Die Polystyrolplatten eng aneinanderkleben, und zwar von der Sockelleiste her bis zum Dach und unter Einhaltung des Ausweichsystems der vertikalen Fugen. Sollte es notwendig sein, eine zusätzliche Absicherung des Systems mittels mechanischer Verbindungsstücke vorzunehmen, kann mit ihrer Montage frühestens 3 Tage nach dem Plattenverlegen begonnen werden. Anzahl, Art und Verlegungsweise entsprechend dem Wärmedämmungsplan. Standardmäßig 2 werden mindestens 4 Stück/m angenommen. Während der Arbeiten sind entsprechende Witterungsverhältnisse zu beachten, d.h. zu hohe Besonnung und Luftfeuchtigkeit vermeiden.

## TECHNISCHE DATEN

Basis: Trockenes Mineralzementgemisch mit Zusatz von synthetischen Polymeren

Mischverhältnisse: ca. 5,5 l Wasser auf 25 kg Trockenmasse

Mdichte: ca. 1,7 kg/dm<sup>3</sup>

Temperaturbeständigkeit: 5°C bis +25°C

Chrom: unter 0,0002%

Epshaftung: mindestens 0,1 MPa

Betonhaftung: mindestens 0,3 MPa

Untergrund Umgebungstemperatur: +5°C bis +25°C

## NORMEN

Europäische Technische Zulassung: ETA-14/0464 und ETA-14/0465 Konformitätszertifikat ETA: 1020-CPD-020023675 und 1020-CPD-020023677 FAST NORMAL S ist Bestandteil des Wärmedämmverbundsystems FAST WDVS. Das Produkt besitzt das aktuelle Hygienezertifikat.